

## **Übungen zu Latein** 1. Lehrjahr *ca. November*

*bisher bekannt: 1., 3., 4., 5. Fall und Verben Buch: Campus*

Der Sklave hält das Pferd. Auch die Mädchen halten Pferde.

---

Denn der Wald erschreckt das Pferd.

---

Der Herr ermahnt den Sklaven. Großvater sagt: „Schweig und zerstöre nicht die Nahrung!“

---

Die Sklaven gehorchen dem Herren sofort.

---

Dann bemüht sich der Großvater, die Mädchen zu unterrichten.

---

Das Pferd erschreckt sich. Großvater sagt: „Haltet das Pferd!“

---

Was zerstört ihr? Wem gehorchst du? Wen fürchten sie?

---

Sofort antworten die Mädchen dem Herrn.

---

Warum muss der Sklave das Pferd halten?

---

Der Freund und die Mädchen freuen sich und lachen. Sie ermahnen nicht.

---

Der Sklave versteckt die Tafel und weint. Er fürchtet sich zu antworten.

---

unterstreiche: rot: Verb 1. Fall: blau 3. Fall: grün 4. Fall: schwarz 5. Fall: orange

Der Sklave hält das Pferd. Auch die Mädchen halten Pferde.  
Servus equum tenet. Etiam puellae equos tenent.

Denn der Wald erschreckt das Pferd.  
Nam silva equum terret.

Der Herr ermahnt den Sklaven. Großvater sagt: „Schweig und zerstöre nicht die Nahrung!“

Dominus servum monet. Avus: „Tace et cibum non dele!“

Die Sklaven gehorchen dem Herren sofort.  
Statim servi domino parent.

Dann bemüht sich der Großvater, die Mädchen zu unterrichten.  
Tum avus puellas docere studet.

Das Pferd erschreckt sich. Großvater sagt: „Haltet das Pferd!“  
Equis terret. Avus: „Tenete equum!“

Was zerstört ihr? Wem gehorchst du? Wer fürchtet sich?  
Quid deletis? Cui pares? Quis timet?

Sofort antworten die Mädchen dem Herrn.  
Subito/statim puellae domino respondent.

Warum muss der Sklave das Pferd halten?  
Cur servus equum debet tenere?

Der Freund und die Mädchen freuen sich und lachen. Sie ermahnen nicht.  
Amicus et puellae gaudent et rident. Non monent.

Der Sklave versteckt die Tafel und weint. Er fürchtet sich zu antworten.  
Servus tabulam latet et flet. Timet respondere.